

Antrag Nr. 17-O-22-0074

Bündnis 90 / Die Grünen

Betreff:

Neue Beschilderung für den Radverkehr [Bündnis 90 / Die Grünen]

Antragstext:

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Der Magistrat wird gebeten, dem Ortsbeirat das Konzept der neuen Beschilderung für den Radverkehr vorzustellen und erläutern zu lassen. Schwerpunkt sollte dabei Schierstein mit den angrenzenden Gebieten sein. Zusätzlich wüssten wir gerne, warum die jetzige Lösung eingeführt wurde, ohne dass der Ortsbeirat vorher über das endgültige Konzept unterrichtet wurde.

Begründung:

Prinzipiell begrüßen wir die neuen Schilder sehr. Es ist uns auch bewusst, dass die neue Beschilderung für den Radverkehr in Wiesbaden zum Zeitpunkt der Antragstellung möglicherweise noch nicht völlig abgeschlossen ist. Trotzdem wirft der bereits erkennbare Stand eine Reihe von Fragen auf, die auch aus der Bevölkerung an uns herangetragen wurden.

Beispielsweise ist Schierstein im Gegensatz zu früher offenbar nicht mehr ab der Innenstadt ausgeschildert. Zumindest findet man auf dem bisherigen Weg jetzt nur noch Biebrich als Wiesbadener Stadtteil, und Schierstein taucht erstmals im Lohmühltal auf, wo sich die beiden Trassen Richtung Biebrich und Schierstein trennen. So bringt man ortsfremde Radlerinnen und Radler eher nicht zu touristisch interessanten Zielen wie den Schiersteiner Hafen.

Auch konnten wir bisher ohne zusätzliche Informationen über das Konzept viele weitere Fragen nicht beantworten, etwa warum es am Ende der Stielstraße in Richtung Biebrich die Saarstraße oder am Ende des Veilchenwegs in Richtung Eltville die Freudenbergstraße jeweils bergauf geht.

Wiesbaden, 27.09.2017